

## Empfehlungen der Technischen Kommission der DGKN zur Desinfektion von EEG-Elektroden und Zubehör

Nach Konsultation von Krankenhaushygienikern empfiehlt die Technische Kommission der DGKN folgende praktische Verfahrensweise für die Desinfektion von EEG-Elektroden und Zubehör. Die Empfehlung leitet sich prinzipiell aus allgemeinen Vorgaben des Medizinproduktegesetzes (MPG) ab und bezieht konkrete Empfehlungen aus einer Liste des 'Verband für angewandte Hygiene' (VAH-Liste) ein.

Nach jeder Nutzung werden die Elektroden für 15' in ein Desinfektionsbad gelegt (z.B. auf ein in einer Stahlwanne stehendes Sieb). Kabel, Kopfhaube aus Gummi etc. werden regelmäßig mit speziellen Desinfektionstüchern (z.B. Mikrozyd AF) gereinigt. Weitere Details finden sich in der beiliegenden tabellarischen Übersicht.

H. Hinrichs, April 2007  
Vorsitzender, Technische Kommission der DGKN

Instrumentendesinfektion				
Instrumente, Nadeln, Elektroden etc.	- nach Gebrauch - nach Kontamination	<b>manuelle Aufbereitung:</b> - Einlegen in Desinfektionslösung	z.B. Stabimed <b>EWZ: 2 % - 15 min.</b>	- <b>Erst</b> desinfizieren, <b>dann</b> reinigen - Auf vollständige Benetzung und Hohlräume achten - Ausreichend mit H <sub>2</sub> O nachspülen - Nadeln nach dem Desinfizieren Autoklavieren
			z.B. Sekusept plus <b>EWZ: 1 % - 1 h</b>	
			z.B. Sekusept forte S <b>EWZ: 1 % - 1 h</b> <b>3 % - 15 min.</b>	
<b>Elektrodenkabel</b>	- nach Gebrauch	- feucht abwischen	z.B. Mikrozyd AF-Tuch	
Flächendesinfektion				
Arbeitsoberflächen Inventar, med. Geräte und Hilfsmittel z.B. Lagerungshilfen, Blutdruckmanschette, Stethoskop	- nach Gebrauch - nach Kontamination - täglich	- feucht abwischen	z.B. Terralin <b>EWZ: 0,5 % - 1 h</b>	- Feuchtwischverfahren bevorzugen!  - Nicht trocken reiben
		- nur wenn das Abwischen <b>nicht</b> möglich ist  → Sprühdeseinfektion	z.B. Incidin Foam	- Desinfektionsmittel auf der Fläche verteilen
<b>Fußboden-</b> <b>desinfektion</b>	- täglich	- Feuchtwischverfahren	Reinigungslösung oder z.B. Terralin <b>EWZ: 0,5 % - 1 h</b>	- lt. Absprache mit der Reinigungsfirma
	- nach Kontamination		z.B. Terralin <b>EWZ: 0,5 % - 1 h</b>	